



NFL veranstaltet International Combine in London

Die NFL wird nächsten Monat in London einen International Combine für 50 Sportler aus 15 Ländern veranstalten.

Die Scouting-Veranstaltung ist dem jährlichen NFL-Combine nachempfunden, der normalerweise in Indianapolis stattfindet. Ziel ist es, internationale Athleten zu finden, die über die Fähigkeiten und das Potenzial verfügen, in der Liga zu spielen. Das Turnier findet am 12. Oktober im Tottenham Hotspur Stadium statt.

Eingeladen sind Sportler aus Großbritannien, Deutschland, Belgien, Australien, Neuseeland, Frankreich, Nigeria, Österreich, Slowakei, Italien, Schweiz, Japan, Finnland, Schweden und Ungarn.

“Wir hoffen, durch diese Veranstaltung neue Talente zu entdecken, den Sport weltweit bekannter zu machen und den Teilnehmern die Möglichkeit zu geben, sich auf höchstem Niveau zu messen“, sagte Damani Leech, NFL Chief Operating Officer of International.

Die Athleten werden im Hinblick auf eine mögliche Aufnahme in das International Player Pathway-Programm der NFL bewertet, aus dem Spieler wie Buffalo DE Efe Obada, New England Fullback Jakob Johnson und Washington Tight End Sammis Reyes hervorgegangen sind.

Nach dem International Combine wird eine ausgewählte Anzahl von Athleten, die

bestimmte Leistungsstandards erfüllen und das Potenzial haben, in der NFL zu spielen, eingeladen, im Rahmen des Pathway-Programms drei Monate lang in den Vereinigten Staaten zu trainieren. Diese Gruppe wird nach der Trainingsphase wieder verkleinert, wobei einige von ihnen für die Saison 2022 an NFL-Teams vermittelt werden.

Zuvor hatte die Liga solche Veranstaltungen 2018 in Australien und 2019 in Deutschland durchgeführt. Die NFL wird außerdem Ende Oktober einen Combine in Mexiko durchführen, die aufgrund der COVID-19-Reisebeschränkungen nicht nach London reisen können.

FootballR